



---

# JAHRESBERICHT 2013

---



## UNSERE INITIATIVE

### Fortschritt durch Vielfalt. Kompetenz durch Know-How. Erfolg durch Ideen.

GalileiConsult e.V. ist die studentische Unternehmensberatung der Heidelberger Hochschulwelt. Der 2003 gegründete Verein versteht sich als Brücke zwischen Hochschule und Wirtschaft und verfolgt das Ziel, Studierenden bereits während des Studiums einen umfassenden Praxisbezug zum Unternehmensalltag zu ermöglichen. Der seit April 2004 gemeinnützige Verein verfügt über 120 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus verschiedenen Fachrichtungen. Studierende aus Fächern wie Physik, Romanistik, Soziologie bis hin zu Jura gewährleisten Ihnen ein breites Spektrum von theoretischem Fachwissen und wissenschaftlicher Methodik. Im Rahmen von Beratungsprojekten, die durch den Verein vermittelt und begleitet werden, entwickeln die Studierenden eigenverantwortlich und teamorientiert Maßnahmenpakete und Lösungsstrategien für konkrete Aufgabenstellungen.

Im interdisziplinären Kontext erweitern die Mitglieder ihre Perspektive und gewinnen einen ganzheitlichen Blick auf die internen und externen Projekte von GalileiConsult e.V. Diese Vielfalt zeichnet den Verein besonders aus: Interessierte Menschen aus verschiedenen Fakultäten tauschen sich aus und erzielen dank unterschiedlicher Methoden und Verfahren kreative und innovative Arbeitsergebnisse. Neben diesen Projekten stärkt die ständige Aus- und Weiterbildung in internen und externen Schulungen die Schlüsselkompetenzen der Vereinsmitglieder. GalileiConsult e.V. arbeitet

unentgeltlich und ist mittlerweile auf nationaler (BDSU – Bundesverband Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen e.V.) wie auch auf europäischer Ebene (JADE – European Confederation of Junior Enterprises) in Dachverbänden organisiert.

**Im Rahmen von Beratungsprojekten entwickeln die Studierenden eigenverantwortlich und teamorientiert Maßnahmenpakete und Lösungsstrategien für konkrete Aufgabenstellungen.**

Unsere Projektteams sind dazu in der Lage, ein breites Leistungsspektrum anbieten zu können: Von Analysen eines Marktumfeldes über die Konzeption einer passenden Lösung bis hin zur technischen Implementierung. In sämtlichen Bereichen unseres Leistungsportfolios arbeiten unsere Berater mit Methoden wie Markt- und Konkurrenzstudien, Kennzahlen- und Prozessanalysen sowie klassischem Benchmarking. Um diese hohen Standards zu gewährleisten und konstante Qualität zu garantieren, durchlaufen die Projektteams mehrere, vom Dachverband der studentischen Unternehmensberatungen (BDSU), zertifizierte Schulungen. Dabei steht uns ein Kuratorium beratend zur Seite, welches aus Vertretern der Wissenschaft und der Wirtschaft besteht.

GalileiConsult e.V. orientiert sich an den innovativen Gedanken seines Namensgebers Galileo Galilei: Mutig und eigenständig Ziele erreichen. Mit Neugier und Wissenslust gelingt es dem Verein, Theorie und Praxis zu verbinden.





## INHALT

---

Rückblick	4
Arbeit der Ressorts	
Ressort Finanzen & Recht	5
Ressort Akquise	6
Ressort Qualitätsmanagement & Informationstechnologie	7
Ressort Personal	8
Ressort Public Relations & Netzwerke	9
Vereinsentwicklungen	
Projektübersicht	10
Mitgliederzahlen	12
Aktive Alumniarbeit bei GalileiConsult e.V.	13
Weiterbildung	14
Veranstaltungen	
Zweite BusinessNight von GaileiConsult e.V.	21
Schulungswochenende Sommersemester 2012/13	22
Schulungswochenende Wintersemester 2012	23
BDSU-Treffen	24
Vereinsausblick	26
Impressum	27





## RÜCKBLICK

Liebe Mitglieder, Alumni und liebe Kuratoren,  
Liebe Freunde von GalileiConsult e.V.,



**Peter Daebel**  
1. Vorsitzender

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und es freut mich, mit Ihnen gemeinsam auf spannende Projekte und Aktivitäten zurückzublicken.

In persönlichen Gesprächen mit Kuratoren, Bestandskunden und Interessierten wird eines immer wieder deutlich:

Die Menschen haben unsere Idee zu schätzen gelernt, arbeiten gerne mit uns zusammen und sind mit unserer Arbeit sehr zufrieden. Das erfüllt uns mit Stolz und motiviert uns, unsere Strategie weiter zu verfolgen und GalileiConsult e.V. zur ersten Anlaufstelle für mittelständische Unternehmen in der Rhein-Neckar Region werden zu lassen.

Ganz besonders freut es mich, Ihnen AXXCON GmbH & Co. KG (AXXCON) als neuen Kooperationspartner von GalileiConsult e.V. vorstellen zu können und ich möchte mich in diesem Sinne bereits für die bisherige Zusammenarbeit bedanken. Wir freuen uns auf den bevorstehenden gemeinsamen Weg mit AXXCON.

Mitte des Jahres legen wir einen starken Fokus auf ein intensives Engagement im öffentlichen Sektor und haben bereits zahlreiche Gespräche mit mehreren Bürgermeistern Heidelbergs sowie der Wirtschaftsförderung und weiteren öffentlichen Einrichtungen geführt. Unser Ziel ist es, Win-Win-Situationen herzustellen und ich bin sicher, dass uns dies auch in Zukunft weiter gelingen wird.

Ein großes Dankeschön möchte ich auch an alle Mitglieder, Ehemaligen, Kuratoren und Kooperationspartner richten, die uns in diesem Jahr unterstützt und weiter nach vorne gebracht haben. Eines ist uns allen bewusst: Wer aufhört immer besser zu werden, hört irgendwann auf, gut zu sein. Die Frage, die es sich zu stellen gilt, ist niemals „Schaffen wir das?“, sondern grundsätzlich „WIE schaffen wir das?“. Diesen Ansporn möchte ich auch all unseren neuen Anwärtern mit auf den Weg geben, welche ich an dieser Stelle nochmals herzlich in unserem Verein willkommen heißen möchte. Vorhandenes Wissen kombiniert mit frischem Wind aus neuen Generationen – das ist die dynamische Stärke, welche GalileiConsult e.V. zu dem gemacht hat, was wir heute sind: Eine Initiative, bei der Freundschaft, Weiterbildung und allseitiger Erfolg im Einklang zueinander stehen.

Ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien alles Gute, Gesundheit und ein erfülltes Jahr 2014.

Peter Daebel  
1. Vorsitzender



## RESSORT FINANZEN & RECHT



**André Brink**  
Ressortleiter Finanzen & Recht

Im Ressort Finanzen und Recht ist ein „Generationenwechsel“ vollzogen worden. Mit Beginn des Wintersemesters 2013/2014 verstärken drei Anwärter das Team und bilden mit den Aktiven vor Ort den harten Kern. Im Weiteren erfährt das Ressort – bedingt durch Auslandsaufenthalte in Schweden, Norwegen, England und Luxemburg – europaweite Verstärkung.

Durch die hervorragende Arbeit dieser zehn aktiven und ehrgeizigen Ressortmitglieder gelang es

noch vor Jahresfrist, alle offenen Aufgabenpakete abzuarbeiten. Hierzu gehörten unter anderem die Budgetplanung, die Eintragung der Mitgliederversammlungen und die Einarbeitung der Anwärter.

Wir blicken zuversichtlich in das kommende Jahr 2014 und führen die Vorbereitung der Gemeinnützigkeitsprüfung in Zusammenarbeit mit Reiserer & Biesinger weiter. Hierbei wird ein Arbeitspaket sehr frühzeitig beendet, welches im Wintersemester 2014/2015 essentiell für den Verein und dessen weiteres Bestehen sein wird. Aufgrund der enormen Wichtigkeit ist die Fokussierung ganz eindeutig und unumgänglich.

Ich freue mich, zusammen mit unseren motivierten und ambitionierten Ressortmitgliedern die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen des neuen Jahres anzugehen und zu bewältigen.

André Brink  
Ressortleiter F&R



## RESSORT AKQUISE



**Florian Kotschitzki**  
Ressortleiter Akquise

Auch 2013 kann GalileiConsult e.V. auf ein gelungenes und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Vorheriges Jahr wurde im Ressort Akquise viel Wert auf einen Wandel der strategischen Ausrichtung des Vereins gelegt. Die Überarbeitung und Erweiterung interner Prozesse sowie eine Restrukturierung von Aufgabenfeldern ergaben eine solide Grundlage, um den Fokus von der Kaltakquise auf den Aufbau eines Kundennetzwerkes zu richten.

Um mit der Strategie des Vorjahres weiter voranzuschreiten, wurde zunächst parallel zur externen Orientierung intern das Wissensmanagement und somit das Akquise-Tool-Set aufgefrischt.

Eine entscheidende Rolle im Kerngeschäft der Akquise spielt die dem Ressort zuteilgewordene Koordination der Competence Units (CUs). Durch Aufarbeitung der Prozesse wurden Verantwortlichkeitsbereiche zur Verbesserung der Koordination und Transparenz geschaffen. Mit der darauf folgenden Telefonakquise konnte der Bekanntheitsgrad des Vereins im Raum Heidelberg und dessen Umgebung gesteigert werden.

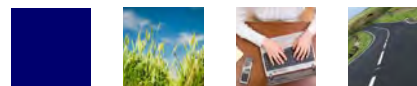
Anknüpfend an den positiven Rücklauf der ersten im Jahr 2012 selbst ausgerichteten Business-Night, hat sie auch in diesem Jahr mit ansprechenden Vorträgen von externen Rednern erfolgreich stattgefunden. Das Ziel dieser Veranstaltung ist es, Bestandskunden, Kuratoren und potentiell Interessierte zu einem Ideen- und Erfahrungsaustausch zusammenzuführen.

Neben der BusinessNight konnten weitere Plattformen zur Pflege bereits bestehender sowie zur Gewinnung neuer Kontakte genutzt werden. Teil des Programms war die Teilnahme an regelmäßig stattfindenden Netzwerktreffen in Heidelberg. Mit der Teilnahme an der Initiative Kulturwechsel engagierte sich das Ressort bei einer weiteren Netzwerk-Reihe, um den Kreis der Kontakte zu erweitern. Ende des Jahres 2012 wurde hierdurch die Beteiligung an einer Mittelstandsmesse initiiert, an der GalileiConsult e.V. mit eigenem Messestand vertreten war.

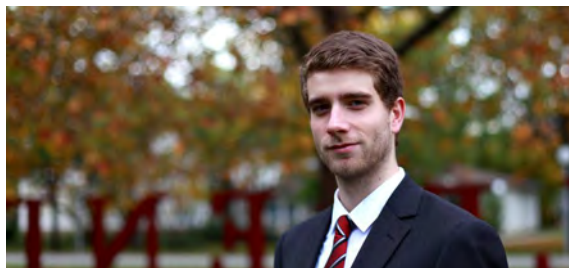
Das Networking und die Warmakquise führten zu einigen interessanten Projekten und Kooperationen. Gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden engagierte sich das Ressort verstärkt im öffentlichen Bereich und war in der Lage, vielversprechende Kontakte zur Stadt Heidelberg herzustellen.

Ich bin zuversichtlich, dass hier zukünftig großes Potenzial und erheblicher Nutzen ausgeschöpft werden können und freue mich auch deshalb auf den Beginn eines weiteren, ereignisreichen Jahres.

Florian Kotschitzki  
Ressortleiter Akquise



## RESSORT QUALITÄTSMANAGEMENT & IT



**Hendrik Leuschner**  
Ressortleiter QM & IT

Im Jahr 2013 hat GalileiConsult e.V. das jährlich von unserem Dachverband, dem Bundesverband Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen e.V. (BDSU), durchgeführte Audit zum sechsten Mal in Folge bestanden. Durch das Audit werden alle studentischen Unternehmensberatungen des BDSU auf die Einhaltung hoher Qualitätsstandards geprüft. GalileiConsult e.V. wurde dabei mit der bestmöglichen Bewertung „grün“ ausgezeichnet.

Wie jedes Jahr fanden auch 2013 zwei Schulungswochenenden statt, die vom Ressort Qualitätsmanagement & IT erfolgreich vor- und nachbereitet wurden. Weiterhin konnten die durchgeführten Anwärterprojekte durch das Ressort beratend begleitet und erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Bereich der externen Projekte konnte in diesem Jahr ein besonders erfreulicher Abschluss verzeichnet werden. Ein Teilprojekt des größten Projekts der Vereinsgeschichte wurde abgeschlossen und konnte mit über 130 Beratertagen abgerechnet

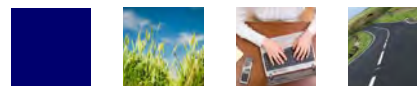
werden. Das Ressort Qualitätsmanagement & IT wird das Projekt auch 2014 weiterhin betreuen und begleiten.

Um in Zukunft das IT-Wissen im Ressort bei Personalwechseln effizienter zu übergeben und so das Tagesgeschäft in diesem Ressortbereich schneller wieder aufnehmen zu können, wurde in diesem Jahr die Ausarbeitung eines Konzepts zur präzisen Informationsweitergabe begonnen. Durch das Recruiting von Informatik- und Physikstudierenden wird der wachsenden Nachfrage nach IT-Spezialisten Folge geleistet.

Von besonderem Interesse für das Ressort Qualitätsmanagement & IT sind zwei der Anwärterprojekte, die im Dezember 2013 begonnen haben. Eines dieser Projekte behandelt die Restrukturierung von Abläufen aller Ressorts und Vorstandsämtern als Prozesse, um einen eindeutigeren und effizienteren Anhaltspunkt für Neumitglieder zu bieten. Das zweite Projekt beschäftigt sich insbesondere mit dem Prozess der kontinuierlichen Verbesserung, der unentbehrlich für den Verein ist und noch weiter verbessert werden soll.

Ich bin zuversichtlich, dass auch das kommende Jahr so erfolgreich wie die vorherigen gemeistert wird und blicke diesem gespannt entgegen.

Hendrik Leuschner  
Ressortleiter QM & IT



## RESSORT PERSONAL



**Miriam Krug**  
Ressortleiterin Personal

Wie in den vergangenen Jahren lag der Fokus im Ressort Personal darauf, sehr motivierte und engagierte Mitglieder für den Verein zu gewinnen und diese durch interne wie auch externe Schulungen zu fähigen Beratern auszubilden.

Vor allem durch ansprechende Vorlesungswerbung konnten wir viele Studenten begeistern. Das Ergebnis von zwei erfolgreichen Recruitingphasen waren 33 neue Anwärter, die wir im Verein begrüßen durften und an dieser Stelle noch einmal willkommen heißen möchten.

Auf zwei herausfordernden Schulungswochenenden - einmal in Schönau und einmal in Heppenheim - erhielten die Anwärter ihre ersten Schulungen zu Themen wie Teamwork & Teammanagement, Projektmanagement, Finanzen & Recht und Präsentation & Rhetorik. Auch für ältere Mitglieder konnten wir an diesen Wochenenden ein attraktives Programm anbieten. Beispiel hierfür ist etwa ein produktiver Strategieworkshop mit vielen Alumni sowie ein anspruchsvoller Case-Study-Tag. Besonders erfreulich war die hohe Anzahl ehemaliger Mitglieder, welche die Wochenenden

besuchten. Der hier stattgefundene Erfahrungsaustausch war sowohl für Mitglieder als auch für Anwärter eine große Bereicherung.

Die Weiterbildung der Mitglieder wurde durch externe Schulungen verschiedenster Fachrichtungen gewährleistet. Unter anderem fand im Frühsommer ein ganztägiger Workshop von NTT Data statt, auf dem den Teilnehmern die Beratermethode „Six Sigma“ theoretisch und praktisch näher gebracht wurde. Eine speziell für unseren Verein konzipierte Präsentationsschulung mit dem Schwerpunkt Efficient Elements war ein weiteres Highlight. Außerdem bot die Anwaltskanzlei Reiserer & Biesinger für alle Mitglieder mit Interesse an beruflicher Selbstständigkeit einen Workshop zum Thema „Start-Up: Rechtliche Risiken vermeiden, Chancen nutzen“ an.

Die Erhaltung und Verbesserung der Mitglieder motivation ist ein ständiges Anliegen des Ressorts Personal. Unter anderem verfolgen wir dies durch zahlreiche Freizeitaktivitäten. So wurde etwa im Frühjahr eine Brauereiführung bei Eichbaum durchgeführt sowie zusammen das alljährliche Sommerfest gefeiert. Dieses fand 2013 im „Nectar“ statt und nicht nur die aktiven Mitglieder, sondern auch viele Alumni waren bei diesem Event anzutreffen. Die Weihnachtsfeier, welche wie schon in den letzten Jahren auf dem Weihnachtsmarkt am Karlsplatz stattfand, bildete schließlich den Abschluss für ein gelungenes Jahr 2013.

Christoph Mayer  
i.A.v. Miriam Krug  
Ressortleiterin Personal





## RESSORT PUBLIC RELATIONS & NETZWERKE



**Charlotte Treiling**  
Ressortleiterin PR & Netzwerke

Im Jahr 2013 etablierte sich das Ressort PR & Netzwerke weiter als starkes Ressort im Verein, was unter anderem durch die Zahl der aktiven Ressortmitglieder deutlich wird: trotz zweier Abgänge in den BGB-Vorstand von GalileiConsult e.V. und einem in den BDSU, konnten weiterhin zahlreiche Aktivitäten des Vereins umgesetzt werden.

Das Ressort Akquise richtete im vergangenen Jahr eine BusinessNight aus und war auf mehreren Messen vertreten, für die wir sämtliche Werbemittel und Materialien zur Verfügung stellten. Besonders positiv fielen die Einladungsflyer auf, die einen Besucher derart beeindruckten, dass er die bereits bestehende Kooperation um Designarbeit erweitern möchte. Auch im Bezug auf unser Recruiting neuer Mitglieder hat sich das Ressort wieder um das Anfertigen der Werbemittel gekümmert und sich dieses Jahr zum Wintersemester erstmals mit dem Thema Guerilla Marketing beschäftigt. Als erste Idee wurden dazu Fahrradsattelüberzüge bedruckt und auf die Fahrräder verteilt. Für das nächste Jahr werden weitere Guerilla Aktionen geplant.

Das Halten von Vereinspräsentationen vor Kunden, Studenten und Vertretern der Wirtschaft und Wissenschaft ist für GalileiConsult e.V. elementar wichtig. Um bei derartigen Terminen einen noch professionelleren Eindruck zu hinterlassen, wurde das bestehende Foliendesign nicht nur aufgefrischt, sondern komplett neu aufgesetzt. Resultat ist ein schlichtes, klares und modernes Design, das mehr Möglichkeiten bietet und hoffentlich viele Jahre mit großem Enthusiasmus bei Präsentationen genutzt wird.

Wie auch im Jahr zuvor erschienen 2013 vier Newsletter, die über sämtliche Vorgänge im Verein informierten. Auch hier erweckte das saubere Design bei externen Lesern Aufsehen und trug sogar zu einer Projektvermittlung bei, was ein Prädikat für die hohe Qualität ist und den Stellenwert weiter anhebt. Wir werden auch im kommenden Jahr vielfältig berichten, so dass der Newsletter weiterhin spannend und informativ ist.

**Charlotte Treiling**  
Ressortleiterin PR & Netzwerke



## PROJEKTÜBERSICHT

### Ein erfolgreiches Projektjahr für GalileiConsult e.V.

Wir freuen uns, auf ein sehr erfolgreiches Projektjahr von GalileiConsult e.V. zurückblicken zu können. Mehr als 130 Beratertage mit 18 Beratern und sieben Projektcontrollern wurden geleistet, vier Projekte wurden erfolgreich abgeschlossen und zwei weitere befinden sich in der Durchführung. Durch die externe Projektarbeit in Zusammenarbeit mit Auftraggebern aller Art und Größe bietet GalileiConsult e.V. seinen Mitgliedern die Möglichkeit, Praxiserfahrung zu sammeln,



Kompetenzen zu entwickeln und zu guter Letzt, sich neuen und spannenden Herausforderungen zu stellen.

#### ABGESCHLOSSENE PROJEKTE

Die bisher abgeschlossenen Projekte waren in den Bereichen Business Intelligence, Marketing und IT angesiedelt.

Das bereits im Jahr 2012 begonnene Projekt im Bereich Business Intelligence stellt mit weit über 90 Beratertagen allein durch Folgeangebote im Jahr 2013 eine besonders große Leistung des Fünf-Mann-Teams dar. Im ersten Teil des Projektes handelte es sich um die Programmierung eines Rückmeldeclients. Ein Folgeprojekt steht aktuell in den Startlöchern.

#### REFERENZPROJEKT: STRATEGISCHES MARKETING

Das vierte abgeschlossene Beratungsprojekt wurde von Mai 2012 bis Juli 2013 von den studentischen Unternehmensberatern Anika Buchholz, Patrick Heilman und Simon Viergutz im Bereich des strategischen Marketings der Softwarekontor GmbH in Ludwigshafen durchgeführt. Ziel des Projektes war die analytische Definition des Port-

Ebenfalls hervorzuheben ist das ProBono Projekt. Ziel des Projektes war es, eine umfassende Konkurrenzanalyse im Bereich "Vermittlung von sozialen Projekten & Volontärrarbeit" durchzuführen. Ein weiteres Projekt beschäftigte sich mit der IT-Optimierung im Rechnungswesen eines großen Maschinen- und Anlagenbauers. Der Fokus dieses Projekts lag dabei auf der Schnittstelle zwischen SAP und externen Kunden des Unternehmens zur Abwicklung von Bürgschaften. GalileiConsult e.V. führt schon seit dem Jahr 2006 in Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen Projekte durch.

folios und der Zielgruppen von Softwarekontor. Besonders gelobt wurden von Herrn Peter Schubert (Geschäftsführer der Softwarekontor GmbH) die „hervorragende Motivation, Kreativität und Sachkenntnis“ zur Erarbeitung von optimalen Lösungen.



## PROJEKTÜBERSICHT

### Ein erfolgreiches Projektjahr für GalileiConsult e.V.

#### LAUFENDE PROJEKTE

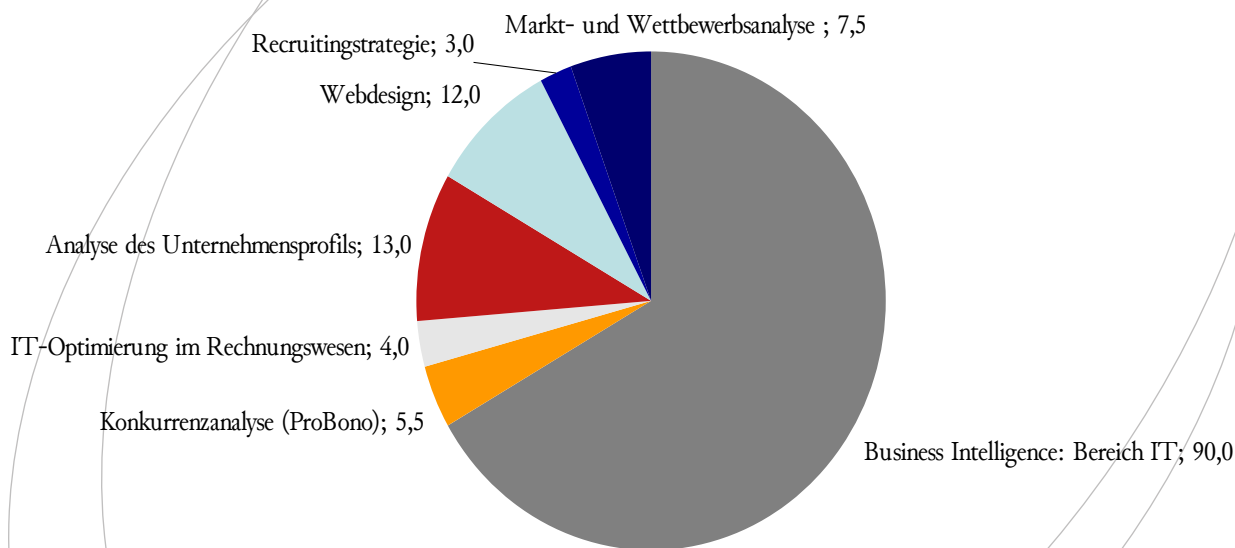
Die zwei aktuell laufenden Projekte werden unter anderem mit einem neuen Kooperationspartner sowie einem renommierten Finanzdienstleister durchgeführt. Hierbei handelt es sich im Einzelnen um das Design einer neuen Internetpräsenz und um die Evaluation bestehender sowie neuer Möglichkeiten für Recruitingstrategien.

*„Durch die hervorragende Motivation, Kreativität und Sachkenntnis wurden stets optimale Lösungen gefunden.“*

Peter Schubert

Geschäftsführer Softwarekontor GmbH

#### ÜBERSICHT BERATUNGSPROJEKTE 2013



#### Themen und Größenordnung der abgeschlossenen und laufenden Beratungsprojekte

Angaben in Beratertagen; Ein Beratertag entspricht acht Arbeitsstunden



## MITGLIEDERZAHLEN

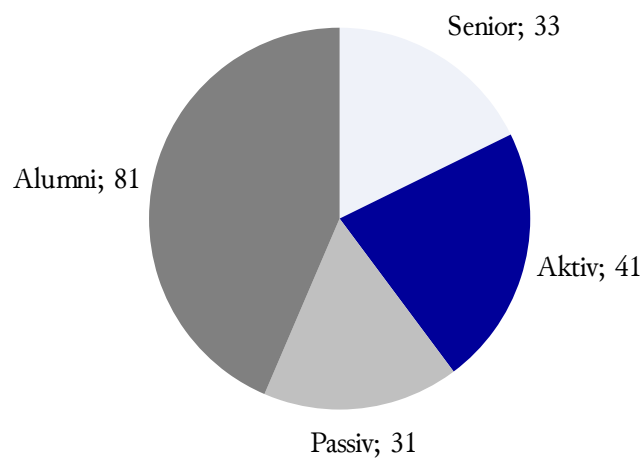
### Das Jahr 2013 brachte weiteres Wachstum mit sich

Der Verein wächst stetig weiter. Mit 186 Mitgliedern auf allen Ebenen der Vereinskarrriere waren wir nie zuvor so stark aufgestellt wie heute. Die 41 aktiven Mitglieder werden durch 21 „Seniors“ (eine Auszeichnung für besonderes Engagement und herausragende Leistung im Verein) tatkräftig unterstützt, welche gemeinsam das Fundament der erfolgreichen Vereinsarbeit bilden. Das stetig weiterwachsende Alumni-Netzwerk, das momentan 81 Mitglieder zählt, stellt die Möglichkeit dar, Wissen im Verein zu erhalten und vor allem auch an folgende Generationen von GalileiConsult e.V. weiterzugeben. Unter den zur Zeit 31 passiven Mit-



gliedern befinden sich viele, die aktuell ein Auslandssemester oder -praktikum absolvieren. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und freuen uns auf ihre Rückkehr sowie die Erfahrungen und neugewonnen Erkenntnisse, die Sie in den Verein einfließen lassen werden.

### ÜBERSICHT VEREINSMITGLIEDER 2013



Aufteilung der Mitglieder nach Status



## AKTIVE ALUMNIARBEIT BEI GALILEICONSULT E.V.

### Ein stets wachsendes Netzwerk von ehemaligen Vereinsmitgliedern

Bei GalileiConsult e.V. pulsiert das Leben. Interne und externe Projekte sowie interne Prozesse und Aufgaben werden mit scheinbarer Leichtigkeit und höchster Professionalität gemeistert. Dazu gehören viele aktive Mitglieder und auch Alumni, die mit Rat und Tat zur Seite stehen. Auch deshalb gilt es, das immer weiter anwachsende Alumninetzwerk zu hegen und zu pflegen. Mit großer Freude stellen wir ein hohes Interesse am Verein und eine aktive Beteiligung der Alumni am Vereinsgeschehen fest. Zum Sommerfest kamen viele aktive und ehemalige Mitglieder und ließen das Fest zu einem vollen Erfolg werden. Beim Schulungswochenende im Sommersemester 2013 besuchten uns einige Alumni, um am Strategieworkshop teilzunehmen und uns bei der Projektarbeit aktiv zu unterstützen. Auch beim Schulungswochenende im Wintersemester 2013/14 kamen Alumni, worunter sich sogar ein Gründungsmitglied befand. Neben



diesen spezifischen Veranstaltungen erfahren wir durchgängig Unterstützung durch unsere Alumni anhand von Workshops und Schulungen sowie bei der Projektarbeit.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und auf ein baldiges und zahlreiches Wiedersehen auf der anstehenden Jubiläumsfeier und sonstigen GalileiConsult e.V.-Events.

Bastian Dawe  
Alumnibeauftragter



## WEITERBILDUNG

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 1. CULTURAL AWARENESS WORKSHOP

**Referenten:** Jan Schmucker und Mario Neuhaus  
(Accenture-Berater)



**Ort:** Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 22. Januar 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

In dem von Accenture angebotenen Workshop „Cultural Awareness“ wurde die Relevanz dargestellt, sich in der heutigen globalisierten Arbeitswelt mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen. Dabei standen die Grundprinzipien und Probleme interkultureller Kommunikation im Vordergrund und wurden durch eine Gegenüberstellung der Kulturen Deutschlands und Indiens veranschaulicht.

#### 2. BERUFSPERSPEKTIVE UNTERNEHMENSBERATUNG

**Referent:** Simon Lange  
(Vereinskurator und Consultant bei Roland Berger)

**Ort:** Geographisches Institut, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 24. Januar 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

In diesem von unserem Kurator Simon Lange geleiteten Workshop wurden der Berufseinstieg in die Unternehmensberatung sowie die derzeitigen Perspektiven der Branche erläutert. Der erste Teil bestand aus einem Input zum Beratungsmarkt und der Beratungsarbeit an sich, die durch Projektbeispiele veranschaulicht wurden. Es wurden verschiedene Einstiegsmöglichkeiten sowie wesentliche Bestandteile des Bewerbungsprozesses vorgestellt. Praktischer Abschluss war eine „Guestimate“ Aufgabe als Übung.



## WEITERBILDUNG

---

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 3. FALLSTUDIEN TRAINING

**Referenten:** Tillmann Lang und Andreas Tussing  
(Alumni GalileiConsult e.V. und Consultants McKinsey & Company)

**Ort:** Psychologisches Institut, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 13. April 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Unsere Alumni Tillmann Lang und Andreas Tussing hielten für Mitglieder von GalileiConsult e.V. einen Workshop zum Thema Fallstudien-Training. Im Anschluss an den theoretischen Teil folgte ein ausführlicher Praxisteil. Jeder der Anwesenden absolvierte ein sogenanntes Case-Interview und bekam kritisches Feedback durch die Referenten und Mitglieder. Neben dem eigenen Bearbeiten war auch die Beobachterposition während der Befragung anderer Mitglieder äußerst lehrreich.

#### 4. DIE KUNST, WIRTSCHAFTLICH SINNVOLLE ENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN

**Referenten:** Maximilian Scheidt und Michael Müller  
(Finanzberater MLP)



**Ort:** Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 25. April 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Maximilian Scheidt und Michael Müller von MLP veranstalteten mit uns einen Workshop zur Entscheidungsfindung im wirtschaftlichen Kontext. Thema war das Zusammenspiel des intuitiven und rationalen Denksystems im Zusammenhang mit finanziellen Entscheidungen und häufigen logischen Fehlern, die Einfluss auf die Entscheidungsfindung haben. Der theoretische Inhalt wurde durch praktische Übungen veranschaulicht. Im Anschluss wurden noch Fragen der individuellen Finanzplanung aufgeworfen und diskutiert.



## WEITERBILDUNG

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 5. TRUECRYPT - VERKOMPLIZIEREN LEICHT GEMACHT

**Referent:** Markus Hellenbrand  
(Senior bei GalileiConsult e.V.)

**Ort:** Geographisches Institut, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 30. April 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Markus Hellenbrand, ehemaliger Vorstand QM & IT, hielt eine Anwenderschulung über den Umgang mit der freien Verschlüsselungssoftware TrueCrypt. Ziel der Schulung war die Sensibilisierung für die Notwendigkeit von Verschlüsselungen in der Kommunikation über das Internet. Dieses Thema stellt aufgrund des hohen dezentralen Arbeitsanteils und der häufig sensiblen Daten einen wichtigen Bestandteil aller Arbeitsabläufe bei GalileiConsult e.V. dar.

#### 6. NTT DATA CASE-STUDY UND SIX-SIGMA TRAINING

**Referenten:** Cornelia Eberhard und Matthias Bittrich  
(NTT DATA)

**Ort:** Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 17. Mai 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Im Rahmen eines ganztägigen Workshops stellte NTT DATA, ein international agierendes Unternehmen im Bereich IT und Business-Beratung, die Beratungsmethode „Six Sigma“ und deren klassische Tools vor. Schwerpunkt dabei waren Elemente des Projektmanagements und der Prozessoptimierung. In einer anschließenden Fallarbeit wurden die gelernten Methoden direkt angewendet und vertieft. Zum Abschluss wurde den Teilnehmern das Projektmanagement-Zertifikat „Six Sigma White Belt“ ausgestellt.





## WEITERBILDUNG

---

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 7. BERATERSCHULUNG

**Referent:** Stefan Brackmann  
(Mitglied GalileiConsult e.V.)

**Ort & Rahmen:** Schullandheim in Schönau; Schulungswochenende Sommersemester 2013

**Datum:** 02. Juni 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Die Schulung wurde im Rahmen eines Anwärterprojektes für Mitglieder von GalileiConsult e.V. konzipiert. Sie bot eine Einführung in die Grundbegriffe der BWL, des Marketings und der Beratermethoden.

#### 8. KARRIERE IST WEIBLICH

**Referentin:** Eva Bergmann  
(Alumni und Beirat von GalileiConsult e.V.)

**Ort:** Psychologisches Institut, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 27. Juli 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Unser Beiratsmitglied Eva Bergmann leitete für die weiblichen Mitglieder von GalileiConsult e.V. den Workshop „Karriere ist weiblich“. Thema war der Zugang von Frauen zu Führungspositionen und die damit verbundenen Schwierigkeiten. Diskutiert wurden Verhaltensmöglichkeiten in kritischen Situationen, in denen das Geschlecht einen förderlichen oder hinderlichen Einfluss haben könnte. Am Ende formulierte die Fachfrau hilfreiche und motivierende Tipps für den Werdegang unserer weiblichen Mitglieder.



## WEITERBILDUNG

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 9. DIE MACHT DER SPRACHE – RHETORISCH BRILLIEREN UND SOUVERÄN ARGUMENTIEREN

**Referenten:** Maximilian Scheidt und Michael Müller  
(Finanzberater MLP)



**Ort:** Geographisches Institut, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 23. Oktober 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Der von Maximilian Scheidt und Michael Müller geleitete Workshop hatte zum Ziel, die Wirkung, die man bei seinem Gesprächspartner hinterlässt, zu optimieren. Es wurden unterschiedliche Gesprächstechniken vermittelt, die einem helfen, den ersten Eindruck auf andere zu seinen Gunsten zu beeinflussen. In einem anschließenden Rollenspiel wurden diese Techniken direkt unter Beweis gestellt. Dies wurde per Videokamera aufgezeichnet, um gezielt und individuell herauszuarbeiten, wo Verbesserungspotenzial besteht.

#### 10. WORAN ERKENNE ICH EIN GESUNDES UNTERNEHMEN

**Referent:** Dominik Saulér  
(Finanzberater Horbach)



**Ort:** Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Datum:** 07. November 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Thema der von Dominik Saulér geleiteten Schulung war die Unternehmensbewertung anhand typischer Kennzahlen von Praxisbeispielen. Diesem schloss sich eine kritische Diskussion über Kennzahlen und Unternehmensbewertungen an.



## WEITERBILDUNG

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 11. START-UP: RECHTLICHE RISIKEN VERMEIDEN UND CHANCEN NUTZEN

**Referenten:** Dr. Philipp Bollacher und Dr. Simone Evke de Groot  
(RB Reiserer Biesinger Rechtsanwaltsgesellschaft mbH)



**Ort:** Kanzleiräume der RB Reiserer Biesinger Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

**Datum:** 12. November 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Die von Dr. Philipp Bollacher und Dr. Simone Evke de Groot veranstaltete Schulung konzentrierte sich auf die rechtlichen Basics bei Unternehmensgründungen. Das Thema wurde so aufbereitet, dass es auch für Nicht-Juristen verständlich und interessant war.

#### 12. TEAMBILDUNGSTRAINING

**Referent:** Winfried Maiser  
(Hesse Schrader in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse)



**Ort & Rahmen:** Heppenheim; Schulungswoche Wintersemester 2013

**Datum:** 01. Dezember 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Dieser von Winfried Maiser geleitete Workshop bot die Möglichkeit, durch Diskussionen und praktische Übungen die Komplexität und Dynamik von Teams näher zu betrachten. Im Wesentlichen wurden die Unterscheidungsmerkmale zwischen Team und Gruppe analysiert und innerhalb zweier praktischer Übungen die Merkmale der Teamentwicklungsphasen herausgestellt.



## WEITERBILDUNG

---

### Workshops & Trainings aus dem Jahr 2013

#### 13. VERTIEFENDE PRÄSENTATIONSSCHULUNG - SCHWERPUNKT: EFFICIENT ELEMENTS

**Referenten:** Thomas Stockmann und Matthias Teich  
(Mayflower Capital AG)



**Ort:** Räumlichkeiten von Mayflower Capital AG

**Datum:** 05. und 06. Dezember 2013

**Kurzbeschreibung der Veranstaltung:**

Die Schulung wurde speziell für uns konzipiert und sollte einen Einstieg in das Präsentationsdesign und Efficient Elements geben. Bei Letzterem handelt es sich um ein Add-In für Powerpoint, das viele Möglichkeiten bietet, die Präsentationserstellung zu erleichtern und effizienter zu gestalten. Die im theoretischen Teil erlernten Fähigkeiten konnten im Anschluss in mehreren praktischen Übungen von den Teilnehmern selbstständig erprobt und vertieft werden.



## ZWEITE BUSINESSNIGHT VON GALILEICONSULT E.V.

### Netzwerken an der SRH Heidelberg

Am 6. Juni 2013 veranstaltete GalileiConsult e.V. im SRH Seminarzentrum Heidelberg die zweite BusinessNight. Das Netzwerktreffen für Kunden und Partner von GalileiConsult e.V. stand unter dem Motto „Law & Consulting“. Als Redner für zwei interessante fachliche Vorträge begrüßten wir Florian Christ von der Kanzlei Reiserer Biesinger in Heidelberg und Nicolai Rathmann, Unternehmensberater bei der orgalean GmbH aus Duisburg.

Rechtsanwaltskanzlei Reiserer Biesinger in Heidelberg gab in seinem Vortrag Einblicke in die aktuellen Problemfelder der Kommunikationsmittel in der Arbeitswelt. Auf anschauliche Art und Weise stellte Herr Christ dar, wie sich durch dauerhafte Erreichbarkeit über Firmen-Smartphones gesetzliche Grauzonen bezüglich Ruhe- und Urlaubszeiten ergeben und welche rechtlichen Konsequenzen dies für Arbeitgeber haben kann.

Nicolai Rathman, Partner, Prokurist und Senior Berater der orgalean GmbH in Duisburg, gelang es, in einem experimentellen Vortrag von seinem Beratungsansatz zu überzeugen. „Die Größe eines Schritts entscheidet der, der ihn geht. Strategische Beratung im Spannungsfeld zwischen externem Know-how und interner Akzeptanz“ war der Titel, unter dem sich anregende Alternativen zu klassischen etablierten Unternehmensberatungen auftaten.

Im Anschluss an die Vorträge begann der inoffizielle Teil der Veranstaltung. Hierbei konnten sich die Teilnehmer in entspannter Atmosphäre im Foyer des SRH Seminarzentrums gegenseitig und mit den neun anwesenden Mitgliedern von GalileiConsult e.V. austauschen und neue Kontakte knüpfen. Zusammenfassend war die zweite BusinessNight wieder ein großer Erfolg und ein wichtiger Schritt auf dem Weg, dieses Event dauerhaft zu etablieren.



Vereinsmitglieder bei der zweiten BusinessNight

Simon Viergutz, erster Vorsitzender von GalileiConsult e.V., eröffnete den Abend mit einer kurzen, energiegeladenen Ansprache, in der er GalileiConsult e.V. und die Idee der studentischen Unternehmensberatung insgesamt kurz vorstellte. Nach der Begrüßung moderierte Philipp Güth, Leiter der Competence Unit „Business Processes“ bei GalileiConsult e.V. den Abend und begrüßte die Redner.

Florian Christ, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Geschäftsführer und Gesellschafter der



## SCHULUNGSWOCHENENDE: SOMMERSEMESTER 2013

### Schulung, Strategie und Spaß

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Bewerbungsverfahrens sowie des Assessment-Centers stand auch im Sommersemester das traditionelle Schulungswochenende im Nirgendwo des Odenwaldes nahe einem kleinen Örtchen namens Schönau auf dem Programm. So starteten wir am Freitag den 31. Mai bei Nieselregen in Heidelberg. Wir fanden uns bald darauf im Hof des Landschulheimes zu Kennlernspielen wieder, die die Anwärter und aktiven Mitglieder einander näher brachten



Die Mitglieder und neuen Anwärter im sonnigen Schönau

und das Problem von 30 neu zu merkenden Namen hervorragend zu lösen halfen. Gleich im Anschluss startete die erste Pflichtschulung für die Anwärter zum Thema Teammanagement. Nach einem gemeinsamen Abendessen ging es weiter in den dichten Wald der Finanzen und des Rechts und hierbei konkret die Funktionsweise der GbRs sowie alle sonstigen für GalileiConsult e.V. relevanten rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen. Nach einer kurzen Vorstellung des Vorstan-

des sowie aller Ressorts ließen wir den Abend bis weit in den Morgen hinein gemütlich ausklingen.

Am Samstag stand für die Anwärter der ganztägige Workshop zum Thema Präsentation und Rhetorik auf dem Programm. Währenddessen fanden sich die aktiven Mitglieder im Nebenraum mit einigen extra angereisten Alumni zu einem Strategie-Tag zusammen. Nach dem Abendessen wurden die neuen Anwärterprojekte vorgestellt und nach einer aufschlussreichen Schulung über den Dachverband (Bundesverband Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen e.V., BDSU) wurde der inoffizielle Teil des Abends eingeleitet. Unter dem Motto „Happy Holidays“ erschienen die zukünftigen Berater als Taucher und Ski-fahrer, von Hawaii-Mädchen bis hin zum typisch deutschen Malle-Bierbauch.

Am dritten und letzten Tag des Schulungswochenendes gelang es nicht mehr so recht, den Schlafmangel im Kaffee zu ertränken. Während der Schulung zum Thema Projektmanagement wurden wir jedoch erfolgreich durch regelmäßige Praxisübungen am Leben erhalten und so konnten wir auch dieser letzten Schulung noch sehr viel Hilfreiches für die anstehende Vereinsarbeit in GalileiConsult e.V. abgewinnen. Den Abschluss des Schulungswochenendes stellte die Zuteilung der neuen Anwärter zu ihren Ressorts und Competence Units dar.



## SCHULUNGSWOCHENENDE: WINTERSEMESTER 2013/14

### Fallstudien, Fachliches und Feiern

Gemeinsam mit einer Vielzahl aktiver und passiver Mitglieder führen die frisch aufgenommenen Anwärter zum Schulungswochenende auf die Starckenburg hoch über Heppenheim an der Bergstraße. Los ging es am Freitag, den 29. November, als alle sich mit vielen Erwartungen auf den Weg machten. Den sicherlich sehr schönen Blick von der Burg konnten wir aufgrund des schlechten Novemberwetters leider nur begrenzt genießen. Wir ließen uns jedoch hiervon nicht entmutigen.



Die Mitglieder und neuen Anwärter auf der Burg in Heppenheim

Neben der theoretischen Ausbildung in Kernbereichen wie Finanzen & Recht, Teammanagement, Präsentationstechniken und Projektmanagement sowie der Vorstellung des BDSU profitierten wir von einer großen Diversität an Praxiseinheiten. Diese ließen uns in einer abgeschiedenen Wüstenstranden, in einer Berghöhle eingeschlossen werden und in Windeseile ein anspruchsvolles Dinner für unseren Vorsitzenden und drei potenzielle Kunden hervorzaubern. Die Schulungen wurden von zahlreichen aktiven Vereinsmitgliedern gehalten.

Die anwesenden Mitglieder, die nicht als Referenten aktiv waren, verbrachten den Tag mit unserem Alumnus Patrick Beggan und einer umfassenden Case Study. Am Sonntagmorgen trug noch ein Workshop zum Thema Teambuilding dazu bei, ihren Gruppenzusammenhalt zu stärken. Der Workshop wurde in freundlicher Kooperation von einem Vertreter der Techniker Krankenkasse geleitet.

Neben der Arbeit blieb noch Zeit, sich in lockerer Runde besser kennenzulernen. Hierzu dienten nicht nur die Mahlzeiten, die von GalileiConsult e.V. um eine Kaffeepause erweitert wurden, sondern auch das abwechslungsreiche Abendprogramm, das uns im Rahmen einer Mottoparty unsere Träume leben ließ. Am Sonntag wurden einige Mitglieder auf den verschiedenen Burgtürmen gesichtet, denn es hatte sich aufgeklärt und man konnte weit in die Ferne schauen.

Mit dem Gepäck voll Spannung und Freude auf die Zuteilung der Anwärterprojekte am darauffolgenden Dienstag und mit vielen Erwartungen bezüglich der zukünftigen Mitarbeit im Verein und unseren jeweiligen Ressorts verließen wir am Sonntagmittag die Starckenburg in Richtung Heidelberg.

Wir danken Christoph Mayer, dem kommissarischen Ressortleiter Personal, für die Organisation und optimale Betreuung dieses Schulungswochenendes.



## BDSU-TREFFEN

### Ein starkes Netzwerk verstärkt sich

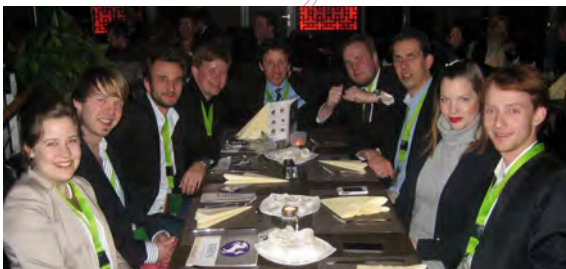
#### ARBEITSKREISTREFFEN IN HALLE

Sechs unserer Mitglieder machten sich auf die weite Reise nach Halle, um dort GalileiConsult e.V. gebührend zu vertreten. Darunter waren zwei Vorstandsmitglieder, zwei altgediente Mitglieder und ehemalige Vorstände sowie zwei Anwärter des Wintersemesters 2012/2013. Besonders interessierte uns zu dieser Zeit, welche Kandidaten sich für die BDSU-Vorstandswahl in Hannover

finden werden und wie es mit der Umsetzung einer Microsoft Office 365-Lösung für den BDSU und die einzelnen studentischen Mitgliedsinitiativen aussehen wird.



#### FRÜHJAHRSKONGRESS IN HANNOVER



Beim Netzwerk-Abend im Restaurant Kirin

Voller Stolz führen wir vom viertägigen Frühjahrskongress in Hannover wieder zurück nach Heidelberg, denn wir hatten nun unseren ersten – und hoffentlich nicht letzten – BDSU-Vorstand im Gepäck. Florian Lorenzen hat sich auf seinem ersten BDSU-Treffen zum Vorstand Netzwerk wählen lassen, da ihn das Treffen und die Idee des Verbandes so begeistert haben, dass er dieses Netzwerk für ein Jahr aktiv mitgestalten möchte.

#### VORSITZENDENKLAUSUR IN SIEGEN

In Siegen waren wir mit Florian Lorenzen als BDSU-Vorstand, Anna Lena Münch als Beiratssprecherin und Simon Viergutz als 1. Vorsitzenden von GalileiConsult e.V. gut vertreten. Der in Hannover neu gewählte BDSU Vorstand hatte seinen ersten großen aber durchaus sehr

souveränen Auftritt vor einem verhältnismäßig kleinen Plenum und Simon Viergutz konnte die Erfahrungen aus seiner Amtszeit zielorientiert in die Diskussionen einfließen lassen. Er motivierte dadurch die anwesenden neuen ersten Vorsitzenden zur aktiven Mitarbeit.





## BDSU-TREFFEN

### Ein starkes Netzwerk verstärkt sich

#### ARBEITSKREITREFFEN IN PADERBORN

In Paderborn lieferte unser neu gewählter erster Vorsitzender Peter Daebel sein Debüt im Dachverband. CampusConsult e.V. in Paderborn erwies sich als guter Gastgeber. In vielseitigen Workshops wurde an der internen Weiterentwicklung des Dachverbandes gearbeitet und auch während der Abendveranstaltungen wurde aktiv genetzt.

#### HERBSTKONGRESS IN BRAUNSCHWEIG

In Braunschweig auf dem Herbstkongress ist für Florian Lorenzen Halbzeit seiner Amtszeit. Für Anna Lena Münch war es zugleich Ende wie auch



Die Delegation aus Heidelberg in Braunschweig

Anfang, denn sie lässt sich erneut zur Wahl zur Aktivenvertreterin des BDSU-Beirates aufstellen. Das Ergebnis ist eindeutig und wir sind begeistert von so viel Engagement im Dachverband. Zwar hatten die Heidelberger Teilnehmer des Herbstkongresses noch eine langwierige Rückfahrt, die einem Motorschaden geschuldet war, jedoch sind alle gut erhalten wieder zu Hause angekommen und voller Tatendrang für das kommende Semester und das ausstehende Arbeitskreistreffen im Januar 2014 in Dortmund.



Bundesverband Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen e.V.



## AUSBLICK

Liebe Leserinnen und Leser,



**Stefan Brackmann**  
2. Vorsitzender

Das Jahr 2013 brachte einige Neuerungen für GalileiConsult e.V. mit sich. Die Durchführung der Telefonakquise durch den gesamten Verein hat die externe Ausrichtung des Vereins gestärkt. Des Weiteren durften wir uns darüber freuen, mit Florian Lorenzen einen Vorstand in unserem Dachverbands, dem BDSU e.V., zu stellen. Wir haben zudem zahlreiche Schulungen und Workshops genießen dürfen und haben als eines der Highlights dieses Jahres unsere zweite Business Night ausgerichtet.

An dieser Stelle werfen wir einen Blick auf die Vorhaben GalileiConsult e.V.s für das Jahr 2014: Der Vorstand strebt eine Effizienzverbesserung der internen und externen Arbeitsprozesse an; die Einführung eines Prozessbuches in Kombination mit dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess wird für eine stärkere Wahrnehmung der Prozesse und eine signifikante Steigerung der Effizienz von GalileiConsult e.V. sorgen.

In Zukunft möchte GalileiConsult e.V. alte und passive Mitgliedern wieder stärker in den Verein

integrieren, um das Wissen und die Fähigkeiten des Vereins zu verbessern. Das Know-how erfahrener Mitglieder soll an neue Generationen weitergegeben werden, weshalb alte Mitglieder verstärkt in die Anwärterprojekte eingebunden werden sollen, um den direkten Kontakt zu neuen Mitgliedern herstellen zu können.

Im Zuge dessen ist uns die weitere Verwendung der Ergebnisse aus den Anwärterprojekten äußerst wichtig. Das Anwärterprojekt „Öffentlicher Sektor“ aus dem vergangenen Semester legt den Grundstein einer neuen Akquisestrategie von GalileiConsult e.V., welche auch Ausdruck in unseren Anwärterprojekten findet und sich auf eine langfristige Kooperation von Stadt und Verein stützt. So wollen wir mit Anwärterprojekten den Verein vom Beginn der Anwärterzeit an extern ausrichten und den Verein nach außen hin empfehlen.

Dieses Jahr wurde zudem an den Werbemitteln des Recruitings gearbeitet, indem zum Beispiel Fahrradsattelüberzüge angefertigt und an ausgewählten Stellen verteilt wurden. Damit wird das zielgerichtete Recruiting des letzten Jahres ausgebaut und im neuen Jahr weiter fortgeführt.

Mit einem erfolgreichen Abschluss des Jahres 2013 freue ich mich nun auf die Chancen und Herausforderungen, die wir im kommenden Jahr gemeinsam in Angriff nehmen werden.

**Stefan Brackmann**  
2. Vorsitzender



## GalileiConsult e.V. Studentische Unternehmensberatung Heidelberg

Ressort PR & Netzwerke  
Alfred-Weber-Institut  
Bergheimer Straße 58  
D-69066 Heidelberg

<http://www.galileiconsult.de/>  
[info@galileiconsult.de](mailto:info@galileiconsult.de)

-----  
Registergericht: Heidelberg, VR 2930  
Vertretungsberechtigter Vorstand: Peter Daebel, Stefan Brackmann, André Brink

### Danksagung

Folgende Personen waren an der Erstellung des Jahresberichts beteiligt:

**Artikel:** Patrick Beggan, Stefan Brackmann, André Brink, Peter Daebel, Anna Danek, Bastian Dawe, Patrick Heilman, Florian Koschitzki, Hendrik Leuschner, Christoph Mayer, Monja Neuser, Lasse Schmitz, Charlotte Treiling

**Bilder:** Bastian Dawe, Charlotte Treiling

**Redaktion:** Charlotte Treiling

**Korrektur:** Anna Danek, Bastian Dawe, Peter Holz, Susanne Heuser, Monja Neuser, Lasse Schmitz, Charlotte Treiling, Madeleine Wagner

**Layout und Design:** Patrick Beggan

